Ressort: Finanzen

Bericht: Euro-Zone hat Verhandlungen über Zypern-Hilfspaket wieder aufgenommen

Brüssel, 18.03.2013, 11:50 Uhr

GDN - Das in der Euro-Gruppe am Samstagmorgen ausgehandelte Kreditpaket für Zypern wird wohl keinen Bestand haben: Grund dafür sei die Weigerung des zyprischen Parlaments, das Paket in der vorliegenden Form abzusegnen. Die für Montag angesetzte Abstimmung in Nikosia sei inzwischen verschoben worden, berichtet das "Handelsblatt" (Dienstagausgabe) unter Berufung auf EU-Diplomaten.

Die Vermögensabgabe auf zyprische Sparkonten stoße in allen Parteien in Zypern auf Widerstand. Sogar einige Abgeordnete aus der Regierungskoalition wollten dagegen stimmen, hieß es in Brüssel. Die Euro-Zone erwäge deshalb jetzt, die an das Kreditpaket geknüpften Bedingungen noch einmal zu modifizieren. Die EU-Kommission, die EZB und Eurogruppen-Chef Jeroen Dijsselbloem hätten darüber bereits Verhandlungen aufgenommen. Möglicherweise würden die Euro-Finanzminister bald zu einer Telefonkonferenz zusammenkommen, um ein modifiziertes Kreditpaket für Zypern zu beschließen. Die Banken in Zypern würden voraussichtlich über den heutigen Feiertag hinaus noch länger geschlossen bleiben. Dahinter steht die Befürchtung, dass es zu einer massiven Kapitalflucht aus Zypern kommen könnte. Offenbar will es die Eurogruppe Zypern freistellen, die geplanten Einnahmen von 5,8 Milliarden Euro aus der Vermögensabgabe anderweitig zusammenzubekommen. Es werde nun insbesondere darüber geredet, Ersparnisse bis zu 100.000 Euro in Zypern doch nicht mit der Abgabe zu belasten. Bankkonten bis zu 100.000 Euro genießen der EU eigentlich gesetzlichen Schutz.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10089/bericht-euro-zone-hat-verhandlungen-ueber-zypern-hilfspaket-wieder-aufgenommen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619